

Hintergrund: Das 2015 an der Med Uni Graz neu gegründete Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung (IAMEV), mit den Bereichen Lehre, Versorgungsforschung und evidenzbasierte Medizin, und der seit 2016 vom IAMEV jährlich durchgeführte Österreichische Primärversorgungskongress, sind wesentliche Elemente im Kapazitätsaufbau der österreichischen Primärversorgung. Der im Herbst 2024 erstmals gestartete berufsbegleitende postgraduale Universitätslehrgang Primary Health Care (ULG PHC) ergänzt dieses Angebot.

Abschluss: Master of Science (Continuing Education) (120 ECTS)

Beschreibung: Nach Abschluss sind Absolvent*innen in der Lage Primärversorgungseinrichtungen zu planen, aufzubauen und zu managen, die Planung, Umsetzung und Evaluierung von Maßnahmen in der wohnortnahen Primärversorgung, Gesundheitsförderung und Prävention durchzuführen, epidemiologische Beschreibungen, Bedarfserhebungen, Analysen und Bewertungen durchzuführen, den Gesundheitszustand, Gesundheitsentwicklung und Gesundheitsdeterminanten in der Bevölkerung zu beschreiben und der Öffentlichkeit, Entscheidungsträger*innen in der Politik und im Gesundheitswesen relevante Informationen für die wohnortnahe Versorgung zu vermitteln.

Zielgruppe sind Angehörige der medizinischen, pflegerischen, therapeutischen und sozialen Berufe sowie der medizinisch-technischen Berufe; Absolvent*innen wirtschafts-, sozial-, rechts- und geisteswissenschaftlicher Studiengänge, die im Gesundheitswesen tätig sind; Mitarbeiter*innen von Universitäten und Fachhochschulen; Interessent*innen von Abteilungen auf Bundes- und Landesebene und in der Sozialversicherung.

Voraussetzungen für die Zulassung: Abschluss eines fachlich in Frage kommenden Bachelorstudiums mit mindestens 180 ECTS-Anrechnungspunkten oder eines anderen fachlich in Frage kommenden Studiums mindestens desselben hochschulischen Bildungsniveaus an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung und eine einschlägige Berufserfahrung im Ausmaß von mindestens 2 Jahren ist nachzuweisen.

Aufbau und Gliederung: Der Universitätslehrgang Primary Health Care wird berufsbegleitend angeboten, umfasst 6 Semester und gliedert sich in 7 Module inklusive einer Masterarbeit und deren Verteidigung. Wobei Module auch einzeln absolviert werden können. **Lehrgangstart:** Wintersemester 2025/26. **Kosten:** EUR 13.500



Modul 3 Management in der Primärversorgung

Termine: 07.05. - 09.05.2026, 11.06. - 13.06.2026, 02.07. - 04.07.2026

Ort: Medizinische Universität Graz
(Präsenzlehre)

Inhalte: Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Erstellung eines Versorgungskonzepts, Organisationsentwicklung und Management, Führung und Personalentwicklung, Qualitätsmanagement in der Primärversorgung, Rechtliche Grundlagen

Lernziele:

- Einführung in die betriebswirtschaftlichen Grundlagen für die Primärversorgung (Businessplan, Finanzplan, Wahl der Rechts- und Organisationsform, Akquise von Personal und Kapital, Unternehmensstruktur, Festlegung der Betriebsorganisation, Entwicklung eines Marketingkonzepts, Beschaffung und Ausstattung)
- Einführung in die Erstellung eines Versorgungskonzepts
- Vorstellung der Plattform Primärversorgung, inklusive Gründungsservice
- Einführung in die Organisationsentwicklung und das Management von Primärversorgungseinrichtungen, sowie Führung und Personalentwicklung
- Kennenlernen der Grundlagen des Qualitätsmanagements in der Primärversorgung, inklusive ÖGAM-Praxissiegel, ÖQMED, Qualitätssicherungsverordnung (QS-VO) neu, interprofessionelle Qualitätszirkel, Fallvignetten, etc.
- Einführung in die rechtlichen Grundlagen für die Primärversorgung, inklusive Primärversorgungsgesetz, Einzelverträge, Gesamtverträge, Organisations- und Rechtsformen in der Primärversorgung, Abrechnung mit Vertragspartner*innen, Berufs- und Aufgabenprofile von Ärzt*innen in der Primärversorgung (Ärztegesetz)
- Kennenlernen der Berufs- und Aufgabenprofile von Pflegeberufen (GuKG), Sozialberufen und anderen Gesundheitsdiensteanbietern (GDA) in der Primärversorgung

Referent*innen (ausgewählt):

- Philipp Schramhauser, BSc, MMSc MBA LL.M, PVE-Manager, Prokurist, Geschäftsführer, PrimÖ GmbH
- Dr. scient. med. David Wachabauer, BSc, BSc, MSc, Abteilungsleiter Primärversorgung und Versorgungskoordination
- Dr.ⁱⁿ scient. med. Sarah Burgmann, BSc, MA, Abteilungsleiter-Stellvertreterin Primärversorgung und Versorgungskoordination
- Dr.ⁱⁿ Carola Payer, GF PAYER UND PARTNER coaching company
- Mag.^a (FH) Susanna Finker, MPH, Managerin, PVE Medius - Zentrum für Gesundheit, Graz
- Dr. Erwin Rebhandl, Präsident von AM PLUS, Univ. Lektor für Allgemeinmedizin an der medizinischen Fakultät der JKU Linz
- Mag. Christoph Hödelmoser, Abteilungsleiter Versorgungsmanagement, ÖGK-Steiermark
- Mag. Dr. Stefan Kaltenbeck, Kammeramtsdirektor, Ärztekammer Steiermark
- Sabina Frei, BA, MA, Sozialarbeiterin PVE St. Pölten, Referentin am Department Soziales Case Studies, FH St. Pölten